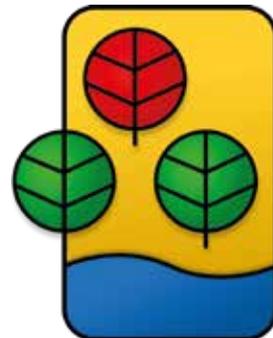


GEMEINDENACHRICHTEN **PUCHENAU**



NEUIGKEITEN FÜR UNSERE GEMEINDE – GN 5/2023



Amliche Mitteilung. Zugestellt durch post.at



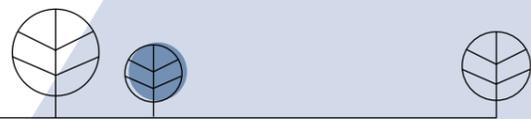
ID AUSTRIA



TERMINE UND
VERANSTALTUNGEN



ABFALLKALENDER



| | |
|---------------------------------|-----------|
| POLITIK & VERWALTUNG | 4 |
| BÜRGERSERVICE | 6 |
| LEBEN IN PUCHENAU | 11 |
| AUS DEN EINRICHTUNGEN | 19 |
| AUS DEN VEREINEN | 21 |
| REGIONALES | 26 |

IMPRESSUM:

GN 5-2023, Gemeindenachrichten Puchenau, 30.11.2023: Amtliches Informationsblatt der Gemeinde Puchenau. Medieninhaber (Verleger), Herausgeber: Gemeinde Puchenau, 4048, Kirchenstraße 1; Tel. +43(0)732/ 22 10 55; gemeinde@puchenau.at; www.puchenau.at. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Friedrich Geyrhofer, MBA. Druck: BTS Engerwitzdorf. Auflage: 2.500 Stück. Erscheinungsweise: 5 x jährlich. Titellogo: kishalmi.net. Redaktion, Gestaltung & Layout: Sonja Rechberger.

HINWEIS:

Namentlich gekennzeichnete Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten selbstverständlich im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter. Berufstitel und akademische Grade werden im laufenden Text weggelassen. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keinerlei Wertung.



**LIEBE PUCHENAUERINNEN,
LIEBE PUCHENAUER!**

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und es ist an der Zeit, einen Moment innezuhalten und zurückzublicken. In dieser besinnlichen Zeit des Jahres möchte ich mich bei allen Mitarbeitern unserer Gemeinde bedanken, die uns das ganze Jahr über mit unermüdetem Einsatz und mit Hingabe unterstützt haben.

Mein besonderer Dank gilt dem Verwaltungspersonal, den Schulpflegerinnen, den Reinigungskräften, dem Küchenpersonal und allen anderen Mitarbeitern, die im Hintergrund dafür sorgen, dass unsere Gemeinde reibungslos funktioniert. Ebenso danke ich den Mitarbeitern der öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Hort, Kindergärten und Krabbelgruppen, die sich tagtäglich für das Wohl unserer Kinder einsetzen. Nicht zu vergessen sind auch die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes, die uns mit ihrer Arbeit eine lebenswerte Umgebung schaffen.

Um ein besonderes Verständnis möchte ich für den Winterdienst bitten. Es ist nicht immer möglich, alle Straßen und Gehwege gleichzeitig zu räumen und schneefrei zu halten. Aber die Mitarbeiter des Winterdienst-

es werden auch heuer wieder ihr Bestes geben. Danke für die Geduld und das Verständnis, das uns dafür entgegengebracht wird.

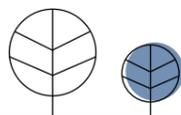
Des Weiteren bedanke ich mich bei allen Mitgliedern des Gemeinderates für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Wir haben viel gearbeitet, entschieden und zum Wohle der Gemeinde umgesetzt. Gemeinsam werden wir auch die Zukunft in Puchenau gestalten.

In der Adventszeit wollen wir uns auf die Besinnlichkeit und die Ruhe einlassen, die diese Zeit des Jahres mit sich bringt. Lassen Sie uns die Hektik des Alltags vergessen und die gemeinsame Zeit mit unseren Liebsten genießen.

Schließlich möchte ich auch dazu aufrufen, auf ein Silvesterfeuerwerk zu verzichten. Es gibt viele andere Möglichkeiten, das neue Jahr zu begrüßen, ohne unsere Umwelt, unsere Tiere und unsere Mitmenschen zu belasten.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start in das neue Jahr und ich freue mich darauf, mit Ihrer Unterstützung weiterhin an der Gestaltung unserer Gemeinde zu arbeiten.

**Ihr Bürgermeister
Friedrich Geyrhofer**



BGM. FRITZ GEYRHOFFER INFORMIERT

RADWEG-UMFRAGE

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung von Ottensheim wurde ein Fragebogen zum Radweg veröffentlicht, der für einige Irritationen bei uns in Puchenua gesorgt hat. Dieser Fragebogen war Teil einer wissenschaftlichen Arbeit, die sich mit der Entwicklung eines Tools für die Verkehrsplanung von Radwegen beschäftigt. Die Befragung sollte auch in Puchenua stattfinden. Angesichts unklarer Formulierungen konnte dies zeitlich nicht mehr realisiert werden. Wir haben uns daher dazu entschlossen, den Fragebogen nicht abzdrukken, da die Radwegsituation ohnehin auch Bestandteil der Bürgerbefragung 2021 über die Zufriedenheit der Bürger in Puchenua war.

Ich möchte hier betonen, dass es KEINERLEI Ableitungen von dieser Arbeit auf die tatsächliche Radwegführung in Puchenua geben kann oder geben wird. Im nächsten Jahr werden wir das Thema Radweg intensiv in den Ausschüssen und in einem Workshop behandeln, um die bestmögliche Lösung für unsere Gemeinde zu erarbeiten.

Ich war bereits heuer bei Landesrat Steinkellner, um mich über die Planungen des Landes Oberösterreich bezüglich des Radweges zu informieren. Derzeit wird am Lilo-Radweg gearbeitet und man möchte abwarten, welche Auswirkungen dieser auf den Radweg R1 hat. Daher gibt es derzeit vom Land OÖ weder eine Planung noch ein Budget für den Radweg in Puchenua.

Mir ist es sehr wichtig, das gesamte Verkehrskonzept für Puchenua im Auge zu behalten und die Meinung der Bürger einzubeziehen. Daher bitte ich die Puchenuaer Bevölkerung, sich konstruktiv und faktenorientiert bei dem Thema einzubringen und bedanke mich im Voraus für das Engagement. Ich stehe gerne für Fragen, Wünsche, Anliegen oder Ideen und Vorschläge zur Verfügung.



DIGITALE ANZEIGE

Ich freue mich, dass wir unsere digitale Anzeigetafel am Marktplatz wieder in Betrieb nehmen konnten. Ab sofort werden darauf aktuelle Themen der Gemeinde und bevorstehende Veranstaltungen angezeigt. Ich hoffe, dass diese Informationsquelle Ihnen einen zusätzlichen Überblick über das Gemeindegeschehen bietet.

SPERRMÜLL & STRAUCHSCHNITT

Des Weiteren möchte ich Sie darüber informieren, dass die Sperrmüllsammlung im nächsten Jahr anders organisiert wird. Um den Prozess effizienter und geordneter zu gestalten, wird im Bedarfsfall eine Anmeldung bei der Gemeinde nötig sein. Bei der Anmeldung wird der Termin für die Abholung bekannt gegeben, und Sie erhalten Informationen darüber, was als Sperrmüll gilt und was nicht abgeholt wird. Wir hoffen, dass diese Maßnahme dazu beiträgt, das Chaos aus der Vergangenheit zu vermeiden.

Eine weitere wichtige Information betrifft die Öffnungszeiten am neuen Strauchschnittplatz. Ab 1. Dezember 2023 gelten die Öffnungszeiten wie im ASZ (Freitag durchgängig geöffnet). Ich bin mir bewusst, dass mit dieser Umstellung eine Änderung der Entsorgungsgewohnheiten einhergeht, die für viele als störend empfunden wird. Leider ist diese Maßnahme notwendig, da in der Vergangenheit viel illegal deponiert wurde und die Kosten dadurch stark gestiegen sind. Diese Kosten müssen letztlich von allen Puchenuaern getragen werden. Um Ihnen entgegenzukommen, wird es 2024 wieder eine Strauchschnittsammlung geben, die Art der Durchführung ist jedoch noch offen. Ich hoffe auf Ihr Verständnis für diese Maßnahmen und danke Ihnen dafür.

72 STUNDEN OHNE KOMPROMISS

„72 Stunden ohne Kompromiss“ ist Österreichs größte Jugendsozialaktion und wird seit 2002 alle zwei Jahre von der Katholischen Jugend Österreich in Zusammenarbeit mit youngCaritas und Hitradio Ö3 organisiert. Dabei stellen sich tausende Jugendliche 72 Stunden lang in den Dienst der guten Sache. In hunderten Einzelprojekten wird das ganze Land zum Schauplatz gelebter Solidarität.

In Puchenua wurde im Zuge dieser Aktion für das betreute Wohnen, das heuer 20-jähriges Jubiläum feiert, ein Tisch und Bänke von der Caritas errichtet. Am 20. Oktober, zum Ende der Aktion „72 Stunden ohne Kompromiss“ wurde die Bank an die Bewohner übergeben und im Anschluss gefeiert.

Ich freue mich, dass Puchenua heuer Teil dieser großartigen Aktion sein durfte und bedanke mich herzlich bei Christian Brein für die Organisation.



*Besinnliche und entspannte Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in das kommende Jahr wünschen
Bgm. Fritz Geyrhofer, Vbgm. Lukas Fellingner,
und die Mitglieder des Gemeinderates!*



Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Gerne sind wir in den Weihnachtsferien für Sie da:

| | | |
|------------|--------|---|
| Mittwoch | 27.12. | 07:30 - 12:00 Uhr |
| Donnerstag | 28.12. | 07:30 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr |
| Freitag | 29.12. | 07:30 - 12:00 Uhr |

Ab Dienstag, 2. Jänner 2024 zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Die Mitarbeiter der Gemeinde Puchenua wünschen allen Gemeindebürgern:

*Ein gemütliches Zuhause, ein Gläschen Wein,
ein guter Braten bei Kerzenschein.
Im Überfluss Zufriedenheit und eine schöne Weihnachtszeit!*





GEMEINDEMEDIIEN 2024

ERSCHEINUNGSTERMINE & REDAKTIONSSCHLUSS

Wir veröffentlichen gerne Ihre Beiträge, wenn Sie uns diese noch vor Redaktionsschluss zusenden. Bitte denken Sie auch daran, dass Sie uns bei Fotos die Bildquelle und die abgebildeten Personen bekannt geben.
Kontakt: Tel: 0732/221055-235
sonja.rechberger@puchenu.at

| Ausgabe für: | Redaktionsschluss: | In Haushalte spätestens: |
|-----------------------|--------------------|--------------------------|
| 1 für Feb./März | 5. 1. 2024 | 31. Jänner 2024 |
| 2 für April/Mai | 5. 3. 2024 | 29. März 2024 |
| 3 für Juni/Juli/Aug. | 5. 5. 2024 | 31. Mai 2024 |
| 4 für Sept./Okt./Nov. | 5. 8. 2024 | 30. August 2024 |
| 5 für Dez./Jän. | 5. 11. 2024 | 29. November 2024 |



RECHTSTIPP VON MAG. STEFAN LANG LL.M.

BAULÄRM UND ANDERE LÄRMQUELLEN

Grenzwerte für Baulärm sind in der oberösterreichischen Bautechnikverordnung festgelegt.

Gemäß § 12 der Oö. Bautechnikverordnung 2013 darf Lärm, welcher durch Bauarbeiten im Freien entsteht, in Wohn- und Kurgebieten an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen überhaupt nicht, von Montag bis Freitag nur in der Zeit von 6 Uhr bis 20 Uhr und an Samstagen nur von 7 Uhr bis 14 Uhr vorgekommen werden. Gewisse Ortsüblichkeiten, wie das Einhalten von Ruhezeiten, beispielsweise zur Mittagszeit von 12 Uhr bis 13 Uhr, sind zu beachten und können gem. § 364 ABGB mittels eines Unterlassungsanspruches durchgesetzt werden. In allen anderen Baulandgebieten, mit Ausnahme von Industriegebieten, dürfen lärmerzeugende Bauarbeiten werktags in der

Zeit von 6 Uhr bis 20 Uhr durchgeführt werden.

Es ist zu beachten, dass alle im Zuge einer Bauarbeit erzeugten Geräusche, bezogen auf das offene Fenster des nächstgelegenen Aufenthaltsraums von Nachbarliegenschaften einen maximal zulässigen Schalldruckpegel (Beurteilungspegel) des dort herrschenden Gesamtlärms von 55 dB in Wohn- und Kurgebieten bzw. von 70 dB in allen anderen Baulandgebieten nicht überschreitet. Wiederkehrende Lärmspitzen dürfen 85 dB nicht überschreiten. Die zuständige Baubehörde hat die Möglichkeit, befristete Ausnahmen, unter Vorschreibung von Ersatzmaßnahmen zur Sicherstellung des Nachbarschaftsschutzes zu gewähren, wenn das Bauvorhaben andernfalls nicht ausgeführt werden kann oder ein unver-

hältnismäßiger wirtschaftlicher Aufwand droht.

In der Gemeinde Puchenu ist die Verwendung von mit Verbrennungs- und Elektromotoren angetriebenen Geräten oder Maschinen zur Pflege von Grün- und Gartenanlagen (z.B. Benzinrasenmäher) und zusätzlich die Verwendung von motorbetriebenen Sägen an Samstagen ab 20 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig verboten. Gemäß § 3 des Oö. Polizeischutzgesetz begeht eine Verwaltungsübertretung, wer ungebührlicher Weise störenden Lärm erregt.

Privatpersonen könnten sich gem. § 364 ABGB gegen Lärmbelästiger mittels eines Unterlassungsanspruches wehren.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne beratend zu Verfügung.

PINNWAND

IMMOBILIEN ANGEBOT:

Eigentumswohnung, ebenerdig, in der Gartenstadt zu verkaufen. Wfl. ca. 55m² (Wz, Sz, Kü, Vr, B/WC) Terrasse ca. 20m² teilüberdacht, Schuppen, Kellerabteil und TG Parkplatz, Bad + WC saniert, kompl. möbliert, Fernwärme. Nähere Angaben wie Preis, Grundriss und Energiewerte auf Anfrage
Tel.: 0677/99031400

Verkaufe helle und gemütliche 78m² Wohnung (zwei Schlafzimmer, Wohnküche, WC, Bad und große Terrasse (18m²) im Zentrum von Ottensheim (Schlossgründe) inkl. Tiefgaragenplatz und Kellerabteil, Baujahr 2019, Glasfaser-Internetanschluss, 1. Stock, Lift, € 355.000.-
Kontakt.: 0650/9885366

Im wunderschönen Ambiente des Schloss Puchenu gibt es unterschiedliche Räume für Büro, Praxis, Ordination, Homeoffice oder auch Wohnungen zu mieten.
www.schloss-puchenu.at
Tel: 0650/4535543

IMMOBILIEN SUCHE:

Wir suchen eine 4-Zimmer Wohnung oder ein Haus, mind. 80 m² im Gebiet Puchenu bzw. Ottensheim, wenn möglich in ruhiger Lage und mit Garten
Tel.: 0699/11310835, Armin Kräutler

VERSCHIEDENES:

Wir suchen eine Garage zum Kauf im Bereich Golfplatzstraße/Schallenbergweg.
Tel.: 0699/81578388

Suchen Lern- und Hausübungsbetreuung für zwei 10-jährige Kinder, 1. Klasse Gymnasium. 1-2 x die Woche (Dienstag + Donnerstagnachmittag) je 90 Minuten in Puchenu.
Tel.: 0699/11060740

Wir, eine Familie in Puchenu, suchen eine tierliebende Person, die uns bei der Betreuung unseres kleinen Hundes unterstützt. Bei Interesse freuen wir uns über Kontaktaufnahme unter
Tel.: 0664/1523547.

AUS DEM STANDESAMT



WIR GRATULIEREN UNSEREN BRAUTPAAREN

Eva Theresa Haas, BA und Lukas Kleiber
Carina Grübler und Dipl.-Ing. David Holzmann, MBA
Sandra Maria Peschek und Daniel Gottfried Katzbeck
Martina Kremmayr, MSc und Dominik Kneidinger
Lena Rosa Aichbauer und Jürgen Lang
Maria Füreder-Kitzmüller und Josef Saxinger, MBA
Kirsten Hebrock, MSc und Mathias Kogler, MSc
Julia Grad und Ing. David Jelitsch
Sarah Brock, BEd und Piero Blum



WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN

Mag. Wolfgang Hönig, 76 Jahre
Gertrude Schellenbacher, 85 Jahre
Ernst Perlinger, 75 Jahre
Adolf Koppensteiner, 85 Jahre
Dr. Brigitta Vatie-Schwarz, 74 Jahre
Ing. Ernst Zehetner, 87 Jahre



Aktion Pistenfloh für absolute Skianfänger

Das OÖ Familienreferat lädt gemeinsam mit 16 oberösterreichischen Skigebieten Volksschulkinder, die ABSOLUTE Skianfänger sind, somit weder Kenntnisse im Skilauf haben noch Bögen fahren können, und zwischen 1. September 2013 und 31. August 2017 geboren sind, zu einem kostenlosen Anfängerskikurs ein. Von der Aktion ausgenommen sind „Pistenflöhe“, die schon einmal teilgenommen haben, und alle Kinder, die bereits erste Skigrundkenntnisse haben. Mit einer Anmeldung bestätigen die Eltern, dass ihr Kind bisher noch nie auf Skiern gestanden ist.

Kostenloser Skikurs am 16. und 17. Dezember.
Infos unter www.familienkarte.at

SOZIALBERATUNGSSTELLE

PERSONALWECHSEL

Ab 1. Dezember 2023 wird Frau Karin Strauß die Sozialberatungsstelle in Ottensheim übernehmen.

Die Öffnungszeiten ändern sich wie folgt:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr

16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 – 11.00 Uhr

Sprechtag am Gemeindeamt Puchenu:

Montag: 07.30 – 09.30 Uhr



Sozialberatungsstelle des Sozialhilfeverbandes

Urfahr-Umgebung

Marktplatz 7 (Gemeindeamt)

4100 Ottensheim

Tel.: 0664/78914353

Mail: sbs-ottensheim.post@shvuu.at

KOSTENLOSE
BERATUNGEN

BAUSPRECHTAG:

mit dem/der
Bausachverständigen
12. DEZEMBER, 30. JÄNNER
ab 8.30 Uhr, Gemeindeamt
Anmeldung erforderlich
Info: (0732) 22 10 55-252

SOZIALBERATUNG NEU:

JEDEN MONTAG
7:30 - 9:30 Uhr, Gemeindeamt
Karin Strauß
SHV Urfahr-Umgebung
Info: 0664 / 88 51 43 66

RECHTSBERATUNG

5. DEZEMBER, 2. JÄNNER
17.15 - 19.00 Uhr, Gemeindeamt
Rechtsanwalt Dr. Günther Klepp,
Anmeldung: (0732) 22 10 55-0

GESUNDHEITS- &
PFLEGEBERATUNG

Community Nursing
MONTAG - FREITAG
8 bis 12 Uhr, Gemeindeamt
Info: 0676 / 848 197 655

CARITAS BIETET

KOSTENLOSE ENERGIESPARBERATUNG

Der Klima- und Energiefonds fördert den Austausch von energieintensiven Elektrogeräten und eine Energiesparberatung im Haushalt. Die Anträge dafür werden über die Caritas OÖ abgewickelt.

Die kostenlose Unterstützung steht allen Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich offen, die eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen: GIS-Gebührenbefreiung, Wohnbeihilfe, Sozialhilfe, Ausgleichszulage, oder Heizkostenzuschuss des Land OÖ.

So funktioniert's:

1. Anmeldung bei der Caritas-Sozialberatungsstelle unter www.caritas-ooe.at/energie, energiesparen@caritas-ooe.at oder 0676/ 8776 8047.
2. Erstberatung und Überprüfung der Anspruchsberechtigung
3. Termin für die Energiesparberatung vereinbaren
4. Die Beratung ist der individuellen Situation im Haushalt angepasst und umfasst u.a. Lüften, Warmwasserverbrauch, Verstehen der eigenen Abrechnungen, Vermeidung von Schimmel und Reduktion des Stromverbrauchs.

Bei der Energiesparberatung werden auch die Elektrogeräte im Haushalt überprüft und bei Bedarf werden kaputte oder alte Geräte mit hohem Stromverbrauch ausgetauscht. Getauscht werden können Kühl-/Tiefkühlschränke, Kühl-Gefrier-Kombinationen, Geschirrspüler, Waschmaschinen, E-Herde und Backöfen.

ID AUSTRIA

ELEKTRONISCHER IDENTITÄTSNACHWEIS

Die ID Austria ermöglicht den Nachweis der eigenen Identität in digitalen Anwendungen und Diensten. Sie ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte und somit Ihr Schlüssel zu sicheren digitalen Services. Der reguläre Betrieb der ID Austria startet am 5. Dezember 2023, ab dann ist eine Authentifizierung mit ID Austria erforderlich, um weiterhin auf verschiedene digitale Services zugreifen zu können.

Unser Tipp: Stellen Sie schon jetzt von Ihrer Handy-Signatur oder Bürgerkarte auf ID Austria um! Dies eröffnet Ihnen neue Nutzungsmöglichkeiten. 200 digitale Anwendungen diverser Behörden und auch der Wirtschaft sind schon dabei und es werden laufend weitere Services angeboten.

ID Austria ist viel mehr als nur ein Ausweis:

- Elektronischer Identitätsnachweis: Der digitale Ausweis in der Online-Welt.
- Elektronische Unterschrift: Diese ist der eigenhändigen Unterschrift gleichgestellt und europaweit einsetzbar.
- Digitale Amtsservices und Services der Wirtschaft nutzbar.
- Ausweisfunktion: Sie können auch Ausweise, wie z. B. Ihren Führerschein, am Smartphone vorweisen.
Die ID Austria ersetzt das Reisedokument bei einem Grenzübergang jedoch nicht!
- Höchste Datensicherheit: ID Austria erfüllt die höchsten datenschutzrechtlichen Standards.
- Kostenfreie Nutzung.

Nähere Informationen zur ID Austria finden Sie im Internet unter www.oesterreich.gv.at/id-austria

Beitrag: Gemeinde Puchenu

SO KOMMEN SIE ZUR
ID AUSTRIA

Für die Registrierung und Nutzung der ID Austria-Services sind ein Mobilgerät und die Installation der App „Digitales Amt“ oder „Handy-Signatur“ erforderlich. Österreichische Staatsbürger erhalten ID Austria bei der Passbehörde (BH UU). Kommen Sie persönlich und bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis, ein aktuelles Passfoto und Ihr Smartphone mit. Verfügen Sie bereits über eine Handy-Signatur, die von einer Behörde (z. B. via Finanz Online oder von einer Gemeinde) registriert wurde, kann sie in der App „Digitales Amt“ auf die ID Austria mit Vollfunktion aufgewertet werden. Wurde Ihre Handy-Signatur nicht bei einer Behörde registriert, ist in der App lediglich der Umstieg auf die Basisfunktion möglich. Um die Vollfunktion der ID Austria zu erhalten, ist zusätzlich ein Behördengang zur persönlichen Identitätsfeststellung notwendig.



Die Bibliothek der Gemeinde Puchenu ist in den Weihnachtsferien geschlossen. Ab Montag, 8. Jänner ist wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Wilheringerstraße 2,
4048 Puchenu
Tel: 0732 221055-412
bibliothek@puchenu.at

MO & DI: 15–19 Uhr
FR: 16–20 Uhr



MEDIZINISCHER RATGEBER VON MR DR. ELFRIEDE MOSHAMMER

FORTSETZUNG HAUTKREBS

Dieses Mal widmen wir uns dem weißen Hautkrebs, den Ursachen und Vorsorgemöglichkeiten.

Der weiße Hautkrebs Basalzellkarzinom und Stachelzellkarzinom

Das Basalzellkarzinom zeigt rote, gelbliche Veränderungen, löst sich selbst oft ab, zeigt warzige Verhärtungen und befindet sich im Gesicht auf normaler Haut oder auf Wunden oder Narben. Die Lokalisation ist meist im Gesicht oberhalb der Lippen bis zu den Haaren oder am Scheitel. Das Aussehen ist vielseitig. Häufig sind es kleine Pappeln mit perlschnurartigem Randsaum, in der Mitte oft eingesunken. Das Karzinom ist oft weißlich, pigmentiert, oberflächlich oder in die Tiefe wuchernd und damit im fortgeschrittenen Stadium anderes Gewebe zerstörend.

Die Haut verändert sich ständig! Der weiße Hautkrebs bildet keine Tochtergeschwülste. An Spinaliomen erkranken meist Menschen über sechzig Jahren vor allem an Stellen, die der Sonne ausgesetzt sind, wie z.B. an Gesicht, Ohren, Händen usw. Das Plattenepithelkarzinom ist asymmetrisch, das umliegende Gewebe wird zerstört und es können sich Metastasen bilden. Dieses Karzinom ist deutlich aggressiver als das Basaliom.

Ein Frühstadium des Stachelzellkarzinoms ist die Aktinische Keratose und der Morbus Bowen, wobei es sich um Haut Verhornungen und sandpapierartige Rötungen handelt, die gut vereist werden können.

Bei der Behandlung ist die Operation die erste Wahl, und zwar durch eine mikrografische Chirurgie, die das schlechte Gewebe entfernt. Mit dem Mikroskop werden die Randbezirke genau inspiziert. Oberflächliche Tumore werden mit flüssigem Stickstoff vereist und abgeschält. Zur Strahlentherapie entscheidet man sich bei schlecht gelegenen Tumoren oder bei alten Menschen um eine Operation zu ersparen. Photochrome Therapie oder Chemotherapien können manchmal erforderlich sein.

Ursache und Vorsorge

Die wichtigste Ursache ist das UV-Licht! Auch das Solarium ist im Übermaß gefährlich. UVA, UVB und UVC-Wellenlängen schädigen die Haut. Je heller der Hauttyp ist, desto weniger werden die Strahlen vertragen. Wiederholte Sonnenbrände in der Kindheit, erbliche Veranlagung und Immunschwäche nach Transplantationen führen zu schlechten Hautveränderungen. Angeborene Muttermale oder Leberflecken sollen beobachtet

werden. Das regelmäßige Aufsuchen des Hautarztes ist also Gebot. Die Durchblutung und eventuelle Erhabenheit sollen kontrolliert werden. Der Hautarzt wird eine genaue Anamnese erheben, nach eventuellem Juckreiz fragen, nach Blutungen, familiären Häufungen, nach Solarienbesuchen und mehr. Er wird sich, wenn notwendig, dem bildgebenden Verfahren bedienen, wie z.B. Röntgen, CT, MRT oder Ultraschall. Eine Blutuntersuchung ist angesagt und ein Knochenszintigramm. Bei einem Hautkrebscreening wird der komplette Körper inspiziert: auch die Gehörgänge, die Mundhöhle und Nägel.

Eine Eigenvorsorge ist möglich und ratsam. Hier gilt die ABC-Regel: Veränderungen der Haut werden nach Asymmetrie, Begrenzung und Color (also Farbe) beobachtet. Natürlich wird man sich mit entsprechenden Hautschutzmitteln eindecken. Aus Sicherheit vor allem zu Saisonbeginn gleich einmal LSF 50, das ist äußerst wichtig! Auch ohne direkte Sonne ist man den Strahlen ausgesetzt! Säuglinge und Kleinkinder sind besonders schützenswert. Auf notwendige Flüssigkeitszufuhr im Allgemeinen sei hingewiesen.

SICHERHEIT AUF UNSEREN STRASSEN

WINTERDIENST UND PFLICHTEN DER EIGENTÜMER

Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes Ottensheim-Puchenu haben sich auf den Winter vorbereitet und werden in gewohnter Form das Straßennetz der beiden Gemeinden in der Zeit von 4.00 - 22.00 Uhr räumen. Beide Gemeindegebiete werden zum Großteil durch den Wirtschaftshof betreut. Nur Teilbereiche werden fremdvergeben. Innerhalb der Gartenstädte wird der Winterdienst wie gehabt seitens der Neue Heimat durch private Firmen erledigt.

Woran wir alljährlich eindringlich erinnern müssen ist, dass für den Winterdienst frei befahrbare Straßen wichtig sind! Daher darf in Straßenzügen, in denen nicht zwei Fahrstreifen freibleiben, auch nicht geparkt werden. Bedenken Sie, dass Schneepflüge mind. 3,5 m Breite benötigen, daher stellen Sie Ihr Fahrzeug nicht behindernd ab. Ist die Durchfahrt nicht gewährleistet, muss der Winterdienst-Fahrer die Polizei verständigen, die gegebenenfalls das Straßenstück sperren muss.

Wir möchten Sie auch heuer wieder an die Schneeräumungspflichten erinnern: Im Ortsgebiet müssen Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6.00 und 22.00 Uhr die Gehsteige, Gehwege und Stiegen entlang des eigenen Grundstückes schnee- und eisfrei halten. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m entlang der Grundgrenze zum öffentlichen Gut geräumt und bestreut werden. Außerdem müssen Eigentümer uneingeschränkt dafür sorgen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern entfernt werden, um andere Straßenbenutzer nicht zu gefährden oder zu behindern. Wird die Schneeräumung und die Entfernung von Dachlawinen z. B. einem Schneeräumungsunternehmen übertragen, treffen diese die genannten Pflichten. Weiters ist auch das sogenannte Lichtraumprofil zu gewährleisten. Das bedeutet, dass über der Fahrbahn 4,5 m und über einem Gehsteig 2,5 m freibleiben müssen. Dies gilt auch seitlich bis 60 cm über den Rand hinaus. Bitte beachten Sie, dass Äste im Winter durch die Schneelast tiefer hängen können.

HINWEIS: Bei andauernd starkem Schneefall entfällt die Räum- und Streupflicht nur dann, wenn sie völlig zwecklos und praktisch wirkungslos ist. Rechtsgrundlage ist § 93 der Straßenverkehrsordnung.

Bitte beherzigen Sie Ihre Pflichten und helfen Sie mit, die Sicherheit auf unseren Straßen zu gewährleisten.



Beitrag: Gemeinde Puchenu
Bildquelle: Wirtschaftshof

ACHTUNG

ABFALL- ENTSORGUNG

Sorgen Sie auch dafür, dass bei winterlichen Verhältnissen Ihre Mülltonnen vom Schnee befreit und gut zugänglich sind.

Andernfalls kann eine Entleerung seitens der Müllabfuhr **NICHT** gewährleistet werden!



ADVENTMARKT AM MARKTPLATZ

Am 2. Dezember findet im und vor dem Gartenstadtzentrum wieder der Adventmarkt mit Kunsthandwerk und Kulinarik statt.

Neben vielen anderen Ausstellern sind auch Susanne Heitzinger (www.elino.at) und Margareta Spitzl (www.stoff-werkstatt.at) heuer wieder dabei. Zwei Puchenerinnen die sich auf Pullover, Stirnbänder, Quie Books, diverse Pölster, Kinderhosen und Baby-patschen spezialisiert haben. Sie freuen sich darauf viele bekannte Gesichter in Puchenu zu treffen. Dabei dürfen ein Häferl Punsch und Kekse natürlich nicht fehlen!



CHRISTBÄUME & TANNENREISIG

Ernst Hackl bietet auch heuer Christbäume und Tannenreisig direkt und frisch aus seinem Wald an. Ab Donnerstag, den 8. Dezember, können die Christbäume zwischen 9 und 16 Uhr direkt ab Hof erworben werden.

Familie Ernst Hackl, Tel: 0699 / 12631721
Am Großamberg 8, 4040 Linz




**Christbaum
Sammelplätze**

Wie jedes Jahr stehen Ihnen für die Entsorgung des Christbaumes bzw. Adventkranzes im Gemeindegebiet gut gekennzeichnete, kostenlose Christbaum-Sammelplätze bis Ende Jänner zur Verfügung.

Ihr ausgedienter Christbaum/Adventkranz gehört NICHT in die Bio-Tonne! Sie können diese auch kostenlos am Strauchschnittplatz beim Puchener Sportplatz entsorgen.
ACHTUNG - extra Ablagefläche neben dem üblichen Schnittgut!
Bitte denken Sie daran, den Christbaum/Adventkranz vollständig vom Weihnachtsschmuck zu befreien (Lametta, Haken, Kerzen, etc.).

BIOHOF FELLINGER VULGO OBERHUEMER BIOPRODUKTE DIREKT VOM HOF

Unser Biohof Fellingner liegt in idyllischer Landschaft in der Großambergstraße in Puchenu. Wir spezialisieren uns auf die Direktvermarktung vielfältiger Produkte, die auf nachhaltige Art und Weise produziert werden.

Unsere Produkte sind Köstlichkeiten wie Bio-Pute, Bio-Duroc-Schwein, Bio-Gemüse (Kartoffel, Kürbis) und vielfältige Bioprodukte vom Feld. Für die Festtage eine Besonderheit: Unsere 3-6 Kilo schweren Weihnachtsputen im Ganzen. Wir informieren über unseren Newsletter, wann wir welche Produkte vermarkten. Wir freuen uns Sie bei uns am Hof begrüßen zu dürfen.

Maria & Lukas Fellingner.



Mehr Informationen finden Sie auf unserer neuen Homepage www.biohof-fellinger.at

KUNST IM SCHLOSS

QUINTESSENZ & FARBKOSMOS

Die gebürtige Brasilianerin Tatiane Hofstadler präsentierte in der Praxismgemeinschaft MOVE eine umfassende Auswahl ihrer Gemälde. Nach Ausstellungen in den USA und in Brasilien stellt die Künstlerin erstmals in Österreich aus.

Ihre Gemälde sind ein wahres Farberlebnis, das in vielen Schichten mit beeindruckender Oberflächenstruktur aufgebaut ist. „Die Quintessenz erschließt

sich dem Betrachter erst, wenn man sich Zeit nimmt und sich auf den Farbkosmos Tatiane Hofstadlers einlässt.“ betont Andreas Strohhammer vom Lentos Kunstmuseum in seiner Laudatio. Die zahlreichen Gäste der Vernissage folgten der Aufforderung und ließen sich mit Begeisterung von den brasilianischen Emotionen inspirieren. „Mir geht es bei meiner Kunst immer um das Wesentliche - die hinter dem Vordergründigen verborgene Emotion“, betont Tatiane Hofstadler. Die ausgezeichneten Weine vom Bio-Weingut Gruber 43 aus Langenlois machten den Abend zu einem Genuss für alle Sinne.



Fotoquelle: www.wernerharrer.com

h.l.: Dr. Martin Hausberger,
Dr. Florian Dirisamer, Dr. Christian Patsch,
Mag. Andreas Strohhammer (Lentos),
Dr. Alexander Schwertner,
Markus Moser (Orthovida),
Manuel Leitner (Orthovida),
Bgm. Friedrich Geyrhofer MBA
v.l.: Dr. Tanja Dirisamer, Dr. Kathrin Lampl,
Tatiane Silva Hofstadler (Künstlerin)
Karin Patsch (Kunst im Schloß)

UMWELTPROFIS

SAMMLUNG VON KAFFEEKAPSELN IM ASZ

Bisher konnten im ASZ Kaffeekapseln aus Aluminium abgegeben werden. NEU ist, dass nun auch Kapseln aus anderen Materialien wie Kunststoff oder sogenannte „kompostierbare“ Kapseln und Pads mitgesammelt werden.



Auch Produkte anderer Hersteller werden nun angenommen und so für einen ressourcenschonenden Verwertungsweg gesammelt.

Die Kaffeekapseln werden sortiert und in der neuen

ARA-Recyclinganlage in Pettenbach, Oberösterreich, fachgerecht verwertet. Übrigens kommt das Aluminium der Kapseln auch wirklich wieder als Aluminium zum Einsatz, z.B. als Verpackung oder neue Kaffeekapsel. Der Kaffee- oder Teesatz wird als Dünger verwertet oder bringt wertvolle Energie in der Biogaserzeugung.

UMWELTPROFIS

10 TIPPS ZUR ABFALLVERMEIDUNG

1. Verwende Mehrweg-Trinkflaschen oder Kaffeebecher statt Einwegflaschen und -becher.
2. Lass die Flaschen bleiben und zapf dir dein Wasser aus der Leitung.
3. Nimm für deinen Einkauf eine Mehrwegeinkaufstasche mit, somit brauchst du nicht jedes Mal ein Sackerl zu kaufen.
4. Verzichte auf die Reklame in deinem Postkasten und lies deine Nachrichten online.
5. Bedrucke deine Zetteln hinten und vorne oder nutze die Rückseite für Notizen.
6. Kaufe mit Bedacht ein und koche auch mit Resten, um Lebensmittel im Abfall zu minimieren.
7. Auch bei der Jause gilt: Mehrweg! Verwende Jausenboxen oder Wachspapier statt Alufolie für deine Zwischendurchmahlzeit.
8. Du musst nicht alles kaufen! Borge dir was oder leihe selbst etwas her – so schonst du auch deine Geldtasche.
9. Greif zu Nachfüllpackungen anstatt zu Einwegverpackungen.
10. Reparieren statt wegwerfen – viele Gebrauchsgegenstände können noch repariert werden!

ÖFFNUNGSZEITEN

ASZ

Das Altstoffsammelzentrum hat in den Feiertagen wie folgt für Sie geöffnet:

| | | |
|-----|--------|------------------------------------|
| Mo. | 18.12. | 08:00-12:00 Uhr |
| Fr. | 22.12. | 08.00-12.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr |
| Sa. | 23.12. | 08:30-12:00 Uhr |
| Mo. | 25.12. | geschlossen |
| Fr. | 29.12. | 08.00-12.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr |
| Sa. | 30.12. | 08:30-12:00 Uhr |
| Mo. | 1.1.24 | geschlossen |
| Fr. | 5.1.24 | 08.00-12.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr |
| Sa. | 6.1.24 | geschlossen |



Puchener Abfallkalender 2024

Restabfall 14-tägig Dienstag 120l und 240l:

| | | |
|--------------------------|-----------------------|-------------------------|
| Abholungstermine: | 02. / 16. / 30. April | 03. / 17. September |
| 12. / 27.* Dezember | 14. / 28. Mai | 01. / 15. / 29. Oktober |
| 09. / 23. Jänner | 11. / 25. Juni | 12. / 26. November |
| 06. / 20. Februar | 09. / 23. Juli | 10. / 24. Dezember |
| 05. / 19. März | 06. / 20. August | 07. / 21. Jänner 2025 |

| | | |
|------------------|-------------------|---------------------|
| Aignerweg | Hammerbachstraße | Prof. Anton Lutzweg |
| Am Wiesenrain | Hammerschmiede | Puchener Kreuzweg |
| Anschlußmauer | Haseneck | Rehgraben |
| Bergstraße | Häusermühle | Reisingerweg |
| Birkenweg | Hohe Straße | Reuterleiten |
| Claraweg | Höhenstraße | Schießstattstraße |
| Ederweg | Im Auholz | Schiwiese |
| Edholzerweg | Im Holzgrund | Schloßholzweg |
| Eichenweg | Im Schneiderhölzl | Steinparzerstraße |
| Eschenbachweg | Kaindlweg | Tabergerweg |
| Forstnerstraße | Kapellenhöhe | Theklaweg |
| Freisederweg | Koglerauerweg | Wiesingerweg |
| Gatterederweg | Langmantlweg | Wimmholzweg |
| Großambergstraße | Leutgebweg | Windflachweg |
| Hackerweg | Pfarreiten | |

Restabfall 14-tägig Freitag 120l und 240l:

| | | |
|--------------------------|---------------------|--------------------------|
| Abholungstermine: | 05. / 19. April | 06. / 20. September |
| 15. / 29. Dezember | 03. / 17. / 31. Mai | 04. / 18. / 31.* Oktober |
| 12. / 26. Jänner | 14. / 28. Juni | 15. / 29. November |
| 09. / 23. Februar | 12. / 26. Juli | 13. / 27. Dezember |
| 08. / 22. März | 09. / 23. August | 10. / 24. Jänner 2025 |

| | | |
|-------------------|------------------------|--------------------|
| Achleiten | Golfplatzstraße | Parkweg |
| Achleitnerweg | Großambergstr. 3,4,5,8 | Reinprechtenstraße |
| Am Sonnfeld | Häusererweg | Schallenbergweg |
| Am Steinbruch | Hochfeld | Schloßholzweg |
| Bachgasse | Im Mostgarten | Schlossweg |
| Brunnenweg | Kainzenbergerstraße | Schulstraße |
| Buchenhain | Kirchenstraße | Torwartweg |
| Derndorferweg | Klingberg | Weitenfeld |
| Erlgraben | Kürnbergblick | Wilheringerstraße |
| Gartenstadtstraße | Oberpuchenerstr. | |

Abholtermine Gelber Sack Dienstag:

| | | |
|--------------|---------------|-----------------|
| 21. November | 07. Mai | 22. Oktober |
| 03.* Jänner | 18. Juni | 03. Dezember |
| 13. Februar | 30. Juli | 14. Jänner 2025 |
| 26. März | 10. September | |

Abholtermine Papiertonne Mittwoch 240l:

| | | |
|--------------|---------------|-----------------|
| 20. Dezember | 05. Juni | 20. November |
| 14. Februar | 31. Juli | 15. Jänner 2025 |
| 10. April | 25. September | |

Abholtermine Papiertonne für Koglerauerweg und Im Auholz eine KW früher:

| | | |
|--------------|---------------|------------------|
| 13. Dezember | 29. Mai | 13. November |
| 07. Februar | 24. Juli | 09.* Jänner 2025 |
| 04.* April | 18. September | |

Diese Termine stellen jeweils den ersten Abholtag dar. Die Entsorgungstour dauert zwei (Gelber Sack) bzw. drei (Altpapier) Werktagen. Der Gelbe Sack und die Altpapiertonne sind am ersten Abholtag bis spät. 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitzustellen!

Restabfall 4-wöchentlich Dienstag 120l und 240l:

| | | |
|--------------------------|------------|-------------------|
| Abholungstermine: | 16. April | 03. September |
| 27.* Dezember | 14. Mai | 01. / 29. Oktober |
| 23. Jänner | 11. Juni | 26. November |
| 20. Februar | 09. Juli | 24. Dezember |
| 19. März | 06. August | 21. Jänner 2025 |

| | | |
|----------------|------------------|---------------------|
| Aignerweg | Gatterederweg | Leutgebweg |
| Am Wiesenrain | Großambergstraße | Prof. Anton Lutzweg |
| Anschlußmauer | Hackerweg | Puchener Kreuzweg |
| Claraweg | Haseneck | Rehgraben |
| Edholzerweg | Hohe Straße | Reisingerweg |
| Eichenweg | Im Auholz | Schloßholzweg |
| Eschenbachweg | Kapellenhöhe | Steinerweg |
| Forstnerstraße | Koglerauerweg | Tabergerweg |
| Freisederweg | Langmantlweg | Wiesingerweg |
| | | Windflachweg |

Restabfall 4-wöchentlich Dienstag 120l und 240l:

| | | |
|--------------------------|-----------------|-----------------|
| Abholungstermine: | 02. / 30. April | 17. September |
| 12. Dezember | 28. / Mai | 15. Oktober |
| 09. Jänner | 25. Juni | 12. November |
| 06. Februar | 23. Juli | 10. Dezember |
| 05. März | 20. August | 07. Jänner 2025 |

| | | |
|------------------|-------------------|-------------------|
| Bergstraße | Höhenstraße | Schiwiese |
| Birkenweg | Im Schneiderhölzl | Steinparzerstraße |
| Ederweg | Pfarreiten | Theklaweg |
| Hammerbachstraße | Puchener Kreuzweg | Wimmholzweg |
| Häusermühle | Reuterleiten | |
| | Schießstattstraße | |

Restabfall 4-wöchentlich Freitag 120l und 240l:

| | | |
|--------------------------|---------------|-----------------|
| Abholungstermine: | 05. April | 20. September |
| 15. Dezember | 03. / 31. Mai | 18. Oktober |
| 12. Jänner | 28. Juni | 15. November |
| 09. Februar | 26. Juli | 13. Dezember |
| 08. März | 23. August | 10. Jänner 2025 |

| | | |
|---------------|--------------------|---------------|
| Achleiten | Erlgraben | Sagbachweg |
| Achleitnerweg | Häusererweg | Schloßholzweg |
| Am Steinbruch | Klingberg | Torwartweg |
| Derndorferweg | Oberpuchenerstraße | Weitenfeld |

Restabfall 4-wöchentlich Freitag 120l und 240l:

| | | |
|--------------------------|------------|--------------------|
| Abholungstermine: | 19. April | 06. September |
| 01. / 29. Dezember | 17. Mai | 04. / 31.* Oktober |
| 26. Jänner | 14. Juni | 29. November |
| 23. Februar | 12. Juli | 27. Dezember |
| 22. März | 09. August | 24. Jänner 2025 |

| | | |
|-------------|---------------------|--------------------|
| Am Sonnfeld | Hochfeld | Kürnbergblick |
| Bachgasse | Kainzenbergerstraße | Reinprechtenstraße |
| Brunnenweg | Karl-Leitl-Straße | Schlossweg |
| Buchenhain | Kirchenstraße | Wilheringerstraße |

Biotonne 120l und 240l:

| | | |
|--------------------------|---------------------------------------|----------------------|
| Abholungstermine: | 06. / 13. / 21.* / 27. Mai | 04. / 18. November |
| 11. / 27.* Dezember | 03. / 10. / 17. / 24. Juni | 02. / 16. / 30. Dez. |
| 08. / 22. Jän. | 01. / 08. / 15. / 22. / 29. Juli | 13 Jänner 2025 |
| 05. / 19. Februar | 05. / 12. / 19. / 26. Aug. | |
| 04. / 18. März | 02. / 09. / 16. / 23. / 30. September | |
| 02.* / 15. / 29. April | 07. / 14. / 21. Oktober | |

Gartenstadt Ost, Gartenstadt I und II, Kürnbergblick und Parkweg → **im ganzen Jahr wöchentliche Entleerung.**

*** Rot gedruckte Termine weichen aufgrund eines Feiertages vom Regelzyklus ab. Es wird der erste Abholtag dargestellt - die Tour kann mehrere Tage dauern.**

ELTERN- & MUTTER- BERATUNG 2024**Gramastetten**

Mit psychologischer Beratung
jeden 2. Montag im Monat
14:00 - 16:00 Uhr

8. Jänner
12. Februar
11. März
8. April
13. Mai
10. Juni

Walding

Mit Ärztin und Stillberatung
jeden 4. Dienstag im Monat
13:30 - 15:30 Uhr

23. Jänner
27. Februar
26. März
23. April
28. Mai
25. Juni

Walding

Mit psychologischer Beratung
jeden 2. Mittwoch im Monat
9:00 - 11:00 Uhr

10. Jänner
14. Februar
13. März
10. April
8. Mai
12. Juni

**Kinder- und
Jugendhilfe**
Urfahr-Umgebung


WAS IST LOS?**Dezember/Jänner**

Sa, 2. Dezember
ab 10:00 Uhr

Marktplatz

So, 3. Dezember
ab 17:00 Uhr

Buchensaal

Fr, 8. Dezember
ab 9:00 Uhr

Marktplatz

Sa, 9. Dezember
ab 17:00 Uhr

Multifunktionszentrum

Sa, 16. Dezember
17:00 Uhr

Pfarrkirche Puchenuau

Di, 30. Jänner
16:00-18:00 Uhr

Seniorentreff

Sa, 3. Februar
20:00 Uhr

Buchensaal

Adventmarkt

VA: ÖVP Puchenuau

Adventkonzert

VA: Chor Mosaik

Punschstand

VA: Freiwillige Feuerwehr Puchenuau

Perchtenlauf und Punschstand

VA: Freiwillige Feuerwehr Puchenuau

Adventstund in Puchenuau

VA: Kath. Bildungswerk, Leitung Ulrich Sulzner

Stammtisch für pflegende Angehörige

VA: Community Nurses

Feuerwehrball

VA: Freiwillige Feuerwehr Puchenuau

oovp Team Bürgermeister
Fritz Geyrhofer

Puchenuauer Adventmarkt

Sa., 2. Dezember
ab 10 Uhr

Puchenuauer Marktplatz &
Foyer des Gartenstadtzentrums

Kunst- und Handwerksmarkt (10-11 Uhr)
Punsch & Kulinarik
Kulturprogramm & Nikolausfeier

ADVENT KONZERT

SO, 03. DEZEMBER
BUCHENSAAL PUCHENAU
BEGINN: 17 UHR



ES SINGEN UND SPIELEN:
SWINGING KIDS
WALDING
VOKALENSEMBLE MOSAIK
UND GÄSTE
LEITUNG: ANDREA ENGELBERGER

EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDEN
www.vokalensemble-mosaik.at

**FEUERWEHR
PUCHENAU**

PUNSCH & PERCHTEN DER FF PUCHENAU

08.12.2023 / ab 09.00 Uhr Punschstand beim Gartenstadtzentrum / Spar
09.12.2023 / ab 17.00 Uhr Punschstand beim Feuerwehrhaus
anschließend ab 20.00 Uhr Perchtenshow der Schleißheimer Perchten

Atemberaubende
Perchtenshow
für Kinder & Erwachsene



Reservierungsservice unter
www.feuerwehr-puchenuau.at

FEUER WEHR BALL PUCHENAU

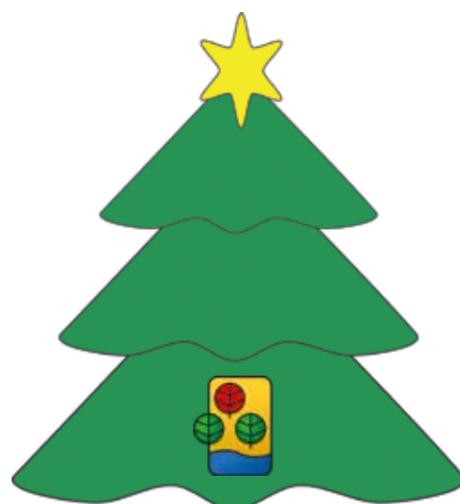
03 | 02 | 2024

Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr
Buchensaal

Sensationelle Eröffnungsshow
Gewinnspiel mit wertvollen Preisen
Schwungvolle Disco-Bar
Die beliebte Schnellschuss-Bar
Kostenloser Heimbringerdienst

MUSIK
6six Pence

Reservierungsservice unter
www.feuerwehr-puchenuau.at



Hallo liebe Kinder,
mein Name ist Tanne und ich bin in einem Wald in unserer Region aufgewachsen. Direkt aus der Natur bin ich zu euch gekommen, um heuer noch ein wunderschöner Christbaum in Puchenuau zu werden. **Dafür brauche ich jedoch eure Unterstützung! BASTELT** für mich schöne Kugeln, Herzen, Maschen, Sterne, Kerzen,... und dekoriert meine Äste mit dem selbstgebastelten **WEIHNACHTSSCHMUCK**. Ich stehe für euch am Marktplatz unter dem Dach bereit.

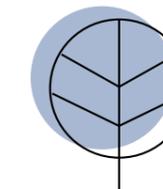
Nur mit eurer Hilfe kann ich ein richtiger Weihnachtsbaum und so von vielen Menschen bewundert werden. Ich freue mich sehr darauf und kann es kaum noch erwarten, deinen Baumbehang voller Stolz zu tragen und zu präsentieren.

Vielen DANK an alle, die mitmachen
und viel Freude beim Basteln!

Ausmalbild für Kinder



GEMEINDE PUCHENAU



STELLENAUSSCHREIBUNG

Wir suchen für den Gemeindekindergarten

1 Kindergartenpädagogen/in oder eine pädagogische Assistentkraft

| | |
|---------------------------|--|
| <u>Dienstantritt:</u> | ab Jänner 2024 |
| <u>Beschäftigungsmaß:</u> | Teilzeit mit 24 Wochenstunden |
| <u>Dauer:</u> | befristete Anstellung bis Juli 2027 |
| <u>Bewerbungsende:</u> | Montag 18.12.2023 |
| <u>Weitere Infos:</u> | www.puchenuau.at |

Aufgabe:

- Vertretung unserer Pädagogen und pädagogischen Assistentkräften in allen Gruppen.
- Umsetzung pädagogischer Aktivitäten und Programme, die die soziale, emotionale, kognitive und physische Entwicklung der Kinder fördern.
- Schaffung einer positiven, liebevollen und unterstützenden Lernumgebung.
- Individuelle Förderung jedes Kindes entsprechend seiner Fähigkeiten und Bedürfnisse.
- Gewährleistung der Sicherheit und des Wohlbefindens der Kinder während ihres Aufenthalts in der Einrichtung.

Wir bieten:

- gutes Betriebsklima
- Wertschätzung
- kreative Entfaltungsmöglichkeiten
- Dienstvertrag als Vertragsbedienstete/r gem. Oö. GDG 2002 idgF
- Entlohnung in Funktionslaufbahn KBP als Pädagogin oder GD 22.3 als pädagogische Assistentkraft

Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung egal ob per E-Mail, Post oder gerne auch persönlich. Erforderliche Dokumente im Zuge der Bewerbung: Lebenslauf, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Schul- und Dienstzeugnisse, Strafregisterbescheinigung;

Gemeinde Puchenuau,
Kirchenstraße 1,
4048 Puchenuau
gemeinde@puchenuau.at

Auskünfte erteilen gerne:

Doris Moser-Spörk, Kindergartenleiterin Tel. 0676/848 197 324
Verena Dobretsberger, Personalsachbearbeiterin Tel. 0732/22 10 55 – 242



In unserem Familienbundzentrum erwarten Sie abwechslungsreiche Kurse und Veranstaltungen für Schwangere, Kinder und Erwachsene. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie!



2.12.2023: Papa - mein Superheld (für Kinder bis ca. 4 Jahre)

Hier haben die Väter die Möglichkeit, andere Papas mit Kindern kennenzulernen, sich auszutauschen und auch mal ein bisschen abzuschalten um durch zu schnaufen.



5.12.2023: Der Nikolaus kommt (für Familien mit Kindern ab 1 Jahr)

Gemeinsam stimmen wir uns auf die Weihnachtszeit ein und staunen, was er denn so alles über die Kinder zu erzählen hat und natürlich hat er auch für alle braven Kinder ein Sackerl dabei.



12.12.2023: Offener Treff - Dienstag Nachmittag (für Groß und Klein)

Für die Großen ist Zeit zum Entspannen, Plaudern und Austauschen, für die Kleinen ist viel Platz zum Spielen, Bewegen, Freunde treffen und Essen. Inkl. Kaffee und Kuchen.



ab 8.1.2024: Yoga für Erwachsene

Yoga steht für Entspannung, Abschalten, Gesundheit, Leichtigkeit und Freiheit. Und das versuchen unsere Trainerinnen in ihren Stunden genauso wiederzugeben.



ab 11.1.2024: Ich trau mich schon (für Kinder ab ca. 2 Jahren)

In dieser Los-lass-Gruppe können Mutter/Vater und Kind ausprobieren einander langsam loszulassen und erste, kleine Schritte alleine zu gehen. Ohne Begleitung



ab 11.1.2024: Kindertanzen "the youngstars"

In unseren "#TheYoungsters Classes" werden den Kindern erste Choreographien beigebracht sowie die Motorik und eine gute Haltung gefördert, der Muskelaufbau gestärkt und das musikalische Gehör sensibilisiert.



Entdecken Sie jetzt unser gesamtes Angebot unter www.ooe.familienbund.at/puchenau



PFADFINDER

NISTKASTENPFLEGE IN DER AU

Der schmale Au-Streifen in unserer Gemeinde war immer schon interessant für vielerlei Vogelarten. Ein Mangel an natürlichen Bruthöhlen entstand bald durch kontinuierliches Fällen von nicht immer heimischen, aber alten Bäumen. Dem verstorbenen Vogelfreund Günther Elbling gelang es nach und nach, dies auszugleichen durch das Bereitstellen, Aufhängen und die Pflege von ca. 35 Nistkästen.



Die Pfadfinder kümmern sich seit 2018 ehrenamtlich darum, diese Kästen jährlich im Herbst zu reinigen. Auf einer Leiter stehend, lässt sich das alte Nistmaterial mit einer Kelle gut entfernen. In den fünf Jahren der Betreuung ließen sich interessante Erkenntnisse gewinnen: Dem Angebot entsprechend, dürften die allermeisten Brutvögel Kohl- und Blaumeisen sein. Meisen tragen erst grobes Material in den Kasten ein, dann dicke Polster aus Moos, und zuoberst Federn und Tierhaare. Jedes Puchenauer Meisennest ist auch mit Filzwolle gedämmt und verziert, womöglich aus Kindergarten oder Schule stammend? In diesem warmen Napf können Meisen bis zu 14 Eier legen und bebrüten. Oft lassen sich in der dicken Mooschicht noch verloren gegangene Eier finden, manchmal auch ein verhungertes, skelettiertes oder halb mumifiziertes Küken. Auch verlassene Hor-nissennester haben die Pfadis schon unter dem Moos gefunden.

Die restlichen ca. 20% der Nistkästen werden von Kleibern, Staren oder Spatzen genutzt. Die Pfadfinder erkennen das Kleibernest an eingetragenen Rindenstücken. Diese stammen oft von Föhren, im Vergleich zu den weichen Meisennestern ist das Nest sehr grob. Bekanntermaßen „betoniert“ der Kleiber ein zu großes Einflugloch mit Lehm und Speichel auf die gewünschte Größe zu. Das Nest des Stars wiederum ist aus Strohhalmen gebaut, Spatzenester aus eher feineren trockenen Halmen.

So gibt es bei der Nistkastenreinigung immer etwas zu entdecken und zu lernen. Nicht vergessen sollte man die Ermöglichung von natürlichen Bruthöhlen, die von Buntspechten gemeißelt und bereitgestellt werden. Dazu müssten allerdings genug alte Bäume vorhanden sein. Heuer waren erstmals zwölf Kinder mit Engagement bei der Sache. Vielen Dank an alle Beteiligten!

UTC

IM WINTER

Die Freiluftsaison ist zu Ende und die Plätze sind geschlossen. Unser Verein steht dennoch nicht still.

Jeden Mittwoch gibt es einen Stammtisch ab 18:00 Uhr im Clubhaus. Wir freuen uns auf viele gesellige Abende! Der UTC Punsch findet heuer am 7. 12. ab 17:00 Uhr im Clubhaus statt. Das berühmte UTC Gschnas folgt am 9. Februar 2024. Aktuelle Informationen findet Ihr wie immer auf unserer Homepage.

UTC SUCHT

TRAINER

Während unser Tennishochwuchs über den Sommer und auch Winter fleißig trainiert, bleiben die Möglichkeiten des professionellen Trainings für Erwachsene in unserem Verein leider beschränkt.

Die Nachfrage steigt stetig, die Trainerverfügbarkeit hingegen sinkt. Wir sind daher auf der Suche nach neuen Trainern für unsere erwachsenen Mitglieder. Falls jemand selbst Interesse hat oder jemanden kennt, der als Trainer für uns tätig sein möchte (gerne auch nur für wenige Stunden), bitte bei uns melden! Persönlich an einem Mittwoch-Stammtisch oder per Email an: tennis@utc-puchenau.at

RUDERVEREIN WIKING

SILBER FÜR KONRAD HULTSCH

Der Wiking-Ruderer Konrad Hultsch krönte seine heurige internationale Saison und sein letztes Antreten in der U23-Klasse mit einer Silbermedaille bei der U23 Europameisterschaft in Krefeld im Leichtgewichts-Einer. Der RV Wiking freut sich sehr über diese Medaille und gratuliert ganz herzlich.



Konrad Hultsch konnte in einem ausgesprochen spannenden Rennen seine Qualitäten ausspielen. Von Beginn an immer an dritter Stelle gelegen, zog Konrad mit seiner bekannt starken Sprintstärke auf den letzten 500m an dem bis dahin an zweiter Stelle gelegenen Belgier Mil Blommaert vorbei und konnte sogar den Schweizer Rivalen Gian Struzina noch in Bedrängnis bringen und holte schließlich nur 1,5 Sekunden hinter dem Sieger SILBER. Für Konrad Hultsch geht damit eine sehr erfolgreiche internationale Saison zu Ende. Diese begann bei der Elite Europameisterschaft im Leichtgewichtsdoppelzweier mit Paul Ruttman (4. Platz im C-Finale), setzte sich beim Weltcup in Luzern als Partner von Julian Schöberl (3. Platz C-Finale) fort und mündete dann mit einem Antreten bei der U23 WM und schließlich U23 EM. Hier krönte er seine U23 Laufbahn mit der Silbermedaille im Leichtgewichts-Einer.

RUDERVEREIN WIKING

ERFOLGREICHE STAATSMEISTERSCHAFT IN WIEN

Bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften in Wien holte der Ruderverein Wiking insgesamt 15 Titel, 11 zweite und 2 dritte Plätze.

Nach der sehr erfolgreichen Saison mit vielen internationalen Topergebnissen hatten die Wiking Athleten ihr „Plansoll“ für 2023 eigentlich schon weit übertroffen. Natürlich haben die Meisterschaften als wichtigste nationale Regatta trotzdem einen hohen Stellenwert für uns als Verein und offensichtlich auch für unsere Ruderer. Wie bei uns üblich hat sich das Trainerteam mit Britta, Teresa, Ignaz, Michael und Boris intensiv über Bootsbesetzungen und Rennauswahl Gedanken gemacht, um ein möglichst gutes Gesamtergebnis zu erzielen. Natürlich ist dabei auch immer ein wenig Risiko dabei, insbesondere wenn unsere Sportler sehr viele Rennen bestreiten. Der starke Gegenwind am Samstag, welcher am Sonntag noch heftiger wurde, war dabei auch kein Vorteil, weil die Rennen noch länger und anstrengender wurden. Doch nun zu den Ergebnissen: wir sind bei 30 Rennen (von 50) an den Start gegangen und haben 15 Siege, 11 zweite und zwei dritte Plätze erreicht. Damit sind wir zum sechsten Mal in Folge der beste Verein. Am zweiten Platz landete LIA Wien (9 Siege) vor Donau Wien (6 Siege).

GROSSER DANK

ans gesamte Team für das Zusammenhelfen bei der Regatta, stellvertretend darf ich Jakob nennen, der am Sonntag zwar kein Rennen mehr hatte, aber unsere Teams vorbildlich beim Ab- und Anlegen sowie Aufladen der Boote unterstützte. Dank und herzliche Gratulation an das Trainerteam und alle helfenden Hände (Daniel, Klaus, Max) inklusive der mitgereisten Eltern bei der Regatta. Dank an unseren Präsidenten Peter für die mentale Unterstützung, fürs Fotografieren, das Übernehmen und Tragen der vielen Pokale zum Auto.

LANDJUGEND

ERNTE DANKFEST



Am Sonntag, 24. Oktober durften wir beim Erntedankfest – organisiert und gestaltet von der Bauernschaft Ottensheim – in verschiedensten Bereichen mitwirken.

So startete das Wochenende mit dem Schmücken der Erntekrone am Samstag; einige Mitglieder gaben ihre Stimmen durch das Mitsingen im Chor der Bauernschaft Ottensheim beim Gottesdienst – natürlich auch schon bei den Proben – zum Besten. Beim anschließenden Hof-fest sorgten wir mit einem Schätzspiel und dem Kinderschminken als Rahmenprogramm für Unterhaltung.



FRIEDENSLICHT

Am 24. Dezember verteilt die Feuerwehr-Jugend das Friedenslicht.

08:00-12:00 Uhr
Spar und Feuerwehrhaus
10:00-12:00 Uhr
Pfarrkirche Puchenau

FREIWILLIGE FEUERWEHR

LEISTUNGSPRÜFUNG „BRANDDIENST“

Die Leistungsprüfung „Branddienst“ ist die neueste Feuerwehr Leistungsprüfung in OÖ, wo eine (Tanklösch)Gruppe bestehend aus sieben Personen ein gelöstes Brandszenario in vorgegebener Zeit absolvieren muss. Zusätzlich müssen die Teilnehmer alle Geräte im Fahrzeug wissen.

2018 absolvierten 2 Gruppen der Feuerwehr Puchenau zum ersten Mal die Leistungsprüfung in der Stufe 1 (Bronze), dann 2 Jahre später die Stufe 2 (Silber). Heuer war es nun so weit, dass die Stufe 3 (Gold) absolviert werden konnte. Ab der Stufe 2 wird die Aufgabe/Funktion innerhalb der Gruppe ebenfalls gelöst, somit muss jeder Teilnehmer mehrere Rollen im Szenario beherrschen, was den Übungsaufwand entsprechend vervielfacht. In der Stufe 3 „Gold“ kommt, neben der Funktionsauslösung, noch eine Theorieprüfung für alle Mitglieder dazu und eine weitere praktische Truppaufgabe, welche jeweils zu zweit zu erledigen ist.

Die Abnahme durch den Bewerterstab des Bezirks fand in Walding statt. Neben den 2 Gruppen in Gold trat auch eine Gruppe in Silber an. Alle 3 Gruppen der FF Puchenau konnten die Leistungsprüfung mit Erfolg absolvieren. Für die intensive Vorbereitung auf die Leistungsprüfung in den letzten sieben Wochen wurden von 21 Teilnehmern insgesamt 470 Übungsstunden aufgewendet.



PENSIONISTENVERBAND

AUSFLUG WIEN

33 Mitglieder besichtigten den Zentralfriedhof in Wien und Maria Taferl.

Der Wiener Zentralfriedhof ist aber nicht nur Stätte der Toten-

ruhe, die Parklandschaft mit beeindruckender Flora und Fauna stellt einen Ort der Erholung und Besinnung dar. Auf Grund seiner vielen Ehrengräber zählt er zu den meistbesuchten Sehens-

würdigkeiten der Stadt Wien. Ob Beethoven oder Schubert, Falco oder Udo Jürgens – wer über den Wiener Zentralfriedhof spaziert, wird so einige berühmte Namen entdecken. Am späten Nachmittag fuhren wir weiter zum Seidl-Keller, ein Heuriger in Bruck/Leitha. Gut gelaunt ging es zurück zum Quartier, wo wir den Tag ausklingen ließen.

Am zweiten Tag ging die Fahrt nach Maria Taferl. Nach der Besichtigung der Basilika gab es Mittagessen im Terrassenhotel Rose und von dort traten wir den Rückweg nach Puchenu an.



KAMERADSCHAFTSBUND

FRIEDENSDENKMAL FÜR PUCHENAU

Am Projekt Friedensdenkmal wird zur Zeit mit Hochdruck gearbeitet, damit am Pfingstmontag 2024 die Enthüllung und Einweihung des Denkmals stattfinden kann.

Am 2. November, wurde gemeinsam mit Bgm. Fritz Geyrhofer der künftige Standort am Rand der Golfplatzwiese ausgepflockt und ist jetzt für alle Gemeindebürger ersichtlich.

Erwerben Sie noch heute einen Baustein um € 20,- und unterstützen Sie dieses Projekt!

Durch Einzahlung mit dem Kennwort „Baustein Frieden“ und Angabe der Daten des Einzahlers können auch SIE einen Baustein

um € 20,- erwerben: RAIBA Puchenu Kameradschaftsbund Puchenu AT34 3400 0000 0887 4380



SENIORENBUND

AUSFLUG NACH WIEN

Der heurige Wien-Ausflug, den das Puchenuer Seniorenbund Reisetem unter Elisabeth Leitenbauer organisiert hat, führte zur Otto Wagner Kirche am Steinhof und zum ORF. Dass dieses Programm äußerst attraktiv war, zeigte auch das übergroße Interesse der Mitglieder.



Am 5. Oktober fuhr daher ein bis auf den letzten Platz gefüllter Leitner-Bus nach Wien Penzing. Nach einem kleinen Spaziergang zum Zentrum der Baumgartner Höhe erreichte die Gruppe die von einer goldenen Kuppel gekrönte Kirche zum Heiligen Leopold. Unsere Führerin, übrigens

eine ehemalige Puchenuerin, brachte uns dieses von 1904 bis 1907 nach den Plänen von Otto Wagner erbaute Architekturjuwel auf charmante und sachkundige Art näher. Dieser Kirchenbau, ein Teil der Klinik am Steinhof, gilt als eines der bedeutendsten Bauwerke des Wiener Jugendstils.

Nachmittag war unser Ziel der ORF am Küniglberg. Dort durfte die Gruppe die so genannte Backstage Tour mitmachen und erhielt einen einmaligen Einblick in die Fernsehproduktionsstätten. Geschichtliche Hintergründe waren genauso ein Thema, wie spannende Fernsehtricks. Eine interessante Führung, bei der keine Langeweile aufkam. Den Abschluss dieses Ausflugs bildete traditionellerweise die Einkehr beim Heurigen in Schwallenbach.

SENIORENBUND

OKTOBERFEST IM SENIORENTREFF



Zu einem gemütlichen Oktoberfest lud der Vorstand des Seniorenbundes Puchenu am 10. Oktober. Es wurde ein lustiger Nachmittag, den Bürgermeister Fritz Geyrhofer und Vizebürgermeister Lukas Fellingner mit einem symbolischen Bieranstich eröffneten.

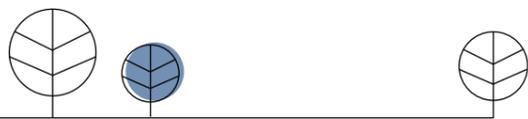
Ambros und Fredi sorgten mit ihrer Musik für die richtige Stimmung und Tanzen, Schunkeln und Mitsingen zeigten, dass Senioren sehr wohl zu feiern verstehen. Weißwürste und Brezen sowie Fassbier sorgten für zünftiges bayrisches Ambiente und so war es nicht verwunderlich, dass dieser bunte Nachmittag länger als üblich dauerte.

SENIORENBUND

WALLFAHRT

35 Senioren machten sich am 19. Oktober zu Fuß oder in Fahrgemeinschaften auf, um eine Wallfahrt auf den Pöstlingberg zu machen.

Pater Hans Ring von der Pfarre Pöstlingberg zelebrierte die heilige Messe und die vielen musikalisch versierten Mitglieder machten fast vergessen, dass unser Organist, auf Grund eines Sturzes unmittelbar vor der Messe kurzfristig absagen musste. Obmann Wolfgang Haderer erinnerte an 11, seit dem letzten Mal leider verstorbene Mitglieder und entzündete für jeden eine Kerze. In der Predigt machte Pater Ring auf die Menschen aufmerksam, die in der Pflege und Betreuung der Senioren arbeiten und welche segensreiche Tätigkeit ehrenamtliche Mitarbeiter in den verschiedenen Organisationen leisten. Nach der Messe ging es zum Gasthaus Freiseder, wo der gemütliche Abschluss stattfand.



LANDESJAGDVERBAND

OHNE JÄGER MEHR WILD

Beitrag: OÖ Jagdverband
Foto: Ch. Böck

Oft und ausgiebig wurde und wird sich des oben genannten Slogans bedient, allzu leicht und logisch erscheint die Schlussfolgerung. ABER, ist es wirklich so einfach? Oder lohnt der gewagte Blick über den Tellerrand?



Voll Wissensdrang und Forschergeist stöbern wir uns durch die Ökologie. Es findet sich ein verheißungsvoller Begriff: KOMPENSATORISCHE STERBLICHKEIT heißt es da... aber was bedeutet das?

„Das lateinische Compensatio bedeutet Ausgleich. Betrachtet man die Gesamtsterblichkeit einer Wildpopulation, so ergeben sich verschiedenste Ursachen für deren Tod. Raubfeinde, Nahrungsmangel, Dürre, Hochwasser, Krankheit, Tod im Straßenverkehr, Abschuss und Altersschwäche sind nur einige Beispiele unserer Kulturlandschaft“,

so Wildbiologe und Geschäftsführer des OÖ Landesjagdverbandes Christopher Böck. Da heißt es also bei der kompensatorischen Sterblichkeit, dass die Sterblichkeitsfaktoren einander ausgleichen. Anders formuliert, fällt eine der oben genannten Ursachen aus einem Lebensraum weg, werden andere Faktoren umso wirksamer und die Anzahl der verstorbenen Tiere bleibt nahezu gleich.

DAS SPIEL MIT DEN FAKTOREN.

Wird ein Gebiet also beispielsweise nicht mehr bejagt, so teilt sich die Summe der zuvor durch die Jagd entnommenen Tiere auf die anderen Sterblichkeitsfaktoren auf, bis die Menge auf eine für den Lebensraum passende Anzahl an Lebewesen reduziert ist. Jungtiere werden z.B. durch ältere, ortsansässige Tiere vertrieben und verunfallen oft auf Straßen, Krankheiten vermehren sich bei größerer Wilddichte schneller, den Tieren steht im Verhältnis weniger Nahrung zur Verfügung.

UMKEHRSCHLUSS.

Im Umkehrschluss bedeutet das aber auch, dass ein vermehrter Wildabschuss nicht automatisch zu einer Reduktion des Wildbestandes führt, weil zunächst der angestiegene Sterblichkeitsfaktor „Abschuss“ durch das verminderte Greifen anderer Sterblichkeitsfaktoren kompensiert, also ausgeglichen wird. Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner: „Natürlich, und deswegen ist die Jagd prinzipiell nachhaltig, ist es möglich, einen Lebensraum so stark zu bejagen, dass die Sterb-

lichkeitsfaktoren sich nicht mehr ausgleichen und es tatsächlich zu einer Reduktion kommt. Aber das bedeutet Arbeit und Ausdauer, wie es zahlreiche Jäger beim Abschuss von Rehen beim zum Teil notwendigen Waldumbau beweisen.“

WISSENSVORSPRUNG.

Andererseits, wenn man weiß, dass z.B. Rehwild in der Lage ist, erhöhte Ausfälle durch erhöhten Zuwachs auszugleichen (höhere Kitzzahl pro Setzakt, früheres Erreichen der Geschlechtsreife o.ä.), ergibt sich ein interessanter Rückschluss. Ein erhöhter Abschuss kann also – ganz entgegen der zuvor so logisch klingenden Slogans – auch dazu führen, dass durch gezielte und überlegte jagdliche Nutzung (Wildbret, also beste natürliche Lebensmittel) Tiere genutzt werden können, die ohne Bejagung gar nicht erst auf die Welt gekommen wären oder eines anderen Todes hätten sterben müssen. Böck: „‘Ohne Jäger mehr Wild‘ stimmt so also genauso bedingt wie ‘es regelt sich eh alles von selbst‘. Die Natur bzw. die Kulturlandschaft ist komplexer als man landläufig annimmt.“

REGION URFAHR WEST

NEUE KEM-MANAGERIN



Mein Name ist Felicitas Rubasch und ich wohne mit meinem Ehemann und meinen zwei Töchtern in Ottensheim. Umweltwirtschaft interessiert mich schon lange, weshalb ich mich schon im Studium darauf spezialisiert und die Erkenntnisse in der Berufspraxis bereits vertieft habe.

Seit Mitte Oktober arbeite ich als Klima und Energiemodell Region-Managerin für die Region Urfahr West und darf Nikola Wiesinger während ihrer Karenz vertreten. Ich freue mich auf viele spannende Projekte im Klima- und Energiebereich und auf die Zusammenarbeit mit den Gemeinden der Region.

REGION URFAHR WEST

PROJEKT ATTRAKTIVIERUNG MÜHLKREISBAHN

Die Mühlkreisbahn ist eine 57,78 km lange Eisenbahnstrecke, die Linz-Urfahr mit Aigen-Schlägl im Böhmerwald verbindet. Der Abschnitt Urfahr – Rottenegg bildet den aufkommensstarken Teil der Strecke und wird in den Hauptverkehrszeiten im Viertelstundentakt bedient. Die Mühlkreisbahn umfasst insgesamt 19 Stationen und befördert aktuell durchschnittlich 4.700 Menschen täglich, vor allem Schüler und Pendler.

Ziele und Maßnahmen für die Konzepterstellung:

Die Mühlkreisbahn als Lebensader ins Mühlviertel soll so attraktiv gestaltet werden, dass die Hauptziele „Steigerung der Wertschöpfung in der Region als Zubringer zu Tourismusdestina-

tionen und eine Neudefinition des Individualverkehrs“ erreicht werden können.

Die Mobilität bzw. die Teilnahme am Verkehr wird wie Wohnen, Arbeiten, Bildung, Versorgung, Erholung und Teilhabe an der Gemeinschaft zu den Daseinsgrundfunktionen gerechnet. Um Bedürfnisse wie Bildung oder Freizeitgestaltung zu erfüllen sind Menschen mobil – auch die Mühlkreisbahn kann ein wichtiger Nahmobilitätsversorger sein: Als umweltfreundlicher Zubringer für Schüler, Lehrlinge, Pendler sowie Ausflugsgäste und Touristen zu beliebten Ausflugs- und Naherholungsgebieten in Oberösterreich. Die Mühlkreisbahn schafft so wichtige Standortvorteile für Handel, Dienstleistung und Tourismus. Sie

leistet zudem einen wichtigen Beitrag zur umweltfreundlichen, nicht motorisierten Mobilitätsform. Tatsache ist aber, dass das Potential der Mühlkreisbahn bei weitem nicht ausgeschöpft wird. Im geplanten LEADER-Projekt soll daher ein Konzept zur Attraktivierung und Modernisierung der Mühlkreisbahn erstellt werden.

Ein wichtiger Bestandteil ist auch die Verlängerung der Mühlkreisbahn zum Hauptbahnhof Linz. Dazu kann noch bis Mitte Dezember 2023 die **aktuelle Petition** zur „Regional-Stadtbahn Linz“ auf Schiene bringen unterzeichnet werden:

<https://www.openpetition.eu/at/petition/online/jetzt-regional-stadtbahn-linz-auf-schiene-bringen>

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim: **BACKEN IM ADVENT**

Weihnachtszeit ist Keksezeit, die süßen Naschereien lassen nicht nur Kinderherzen höher schlagen. Gerne hilft der Nachwuchs beim Backen mit, allerdings lauern in der Küche einige Gefahren. Damit die eigene Weihnachtsbäckerei zum gemütlichen und sicheren Familienerlebnis wird, ist es wichtig, schon vorab Unfallquellen zu erkennen.



Sicherheit geht vor:

- Planen Sie genug Zeit für das Backen ein
- Haben Sie immer einen genauen Blick auf die Kinder
- Achten Sie auf die richtige Kleidung fürs Backen (lange Ärmel sind beispielsweise nicht zu empfehlen)
- Klären Sie Kinder vorab über die Gefahren in der Küche auf
- Zeigen Sie den Kleinen wegen der Verbrühungsgefahr auch den richtigen Umgang mit Wasserhähnen
- Seien Sie ein gutes Vorbild

Tipps für die unfallfreie Weihnachtsbackstube:

- Halten Sie Ihr Kind beim Kochen nicht auf dem Arm
- Achten Sie darauf, dass keine Kabel herunterhängen, an denen Ihr Kind ziehen kann bzw. benutzen Sie Kabelhalter
- Verwenden Sie kindersichere Schrankriegel und einen Schubladenschutz
- Elektrogeräte sollten immer im Auge behalten und nie in der Nähe von Wasser in Gebrauch genommen werden (Stromschlaggefahr)
- Sichern Sie alle Steckdosen
- Lassen Sie keine kleinen Gegenstände herumliegen, die von den Kindern verschluckt oder eingeatmet werden könnten
- Bleiben Sie im Raum, wenn Heißes auf dem Herd steht und benutzen Sie ein Herdschutzgitter
- Stellen Sie Töpfe und Pfannen immer auf die hinteren Herdplatten
- Benutze Sie Topflappen, aber halten Sie diese vom Herd fern (Brandgefahr)
- Verwenden Sie keine scharfkantigen Keksausstecher



i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

★ Kommt es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu Verbrennungen oder Verbrühungen: Kühlen Sie die Wunde sofort mit kaltem Wasser! Suchen Sie bei größeren Verletzungen sofort einen Arzt auf.

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ



MALEREI WIESINGER
Andreas GmbH



- VERKAUF von Farben und Werkzeugen
- DURCHFÜHRUNG von Malerarbeiten im Innen- & Außenbereich

Mühlkreisbahnstraße 24
A-4111 Walding

+43 (0)7234 / 84 428
office@malerei-wiesinger.at
www.malerei-wiesinger.at

Öffnungszeiten:
Mo-Do 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr

Farben- & Werkzeugschop





HUNDELIEBE
Eva Wiesinger

Termine nach telefonischer Vereinbarung

www.hundeliebe-ottensheim.at | Hostauerstraße 5, 4100 Ottensheim
Tel.: 0676/5048488 | eva@hundeliebe-ottensheim.at

Im Rahmen des Weinberger Schloss Advent

MUSICAL MEETS Christmas
die größten X-Mas-Pophits aller Zeiten





4 Solisten & live Band

MARIAH CAREY - DIE EISKÖNIGIN
WHITE CHRISTMAS - OH HOLY NIGHT
A WONDERFUL - DREAM, UVM.

8. Dezember
Pfarrkirche Kefermarkt | 19 Uhr

Karten erhältlich: Gemeinde Kefermarkt, Café Stöckl, Schloss Weinberg







Plane dein Event in der Teigbude





- Weihnachts- & Firmenfeiern
- Private Veranstaltungen
- Geschlossene Gesellschaften
- Tag- & Abendgastronomie
- Kombination mit einer **Erlebnis-Führung**

Das bieten wir an:

- Schau- & Erlebnisbäckerei
- Hausgemachte Produkte
- Regionale Rohstoffe
- Panorama-Terrasse
- Filippini-Kinderland
- Barrierefreies Ausflugsziel
- **Erlebnis-Führung mit Backworkshop & Brotkino**

Anfrage unter: event@mlb.at

Bäckerei Filipp GmbH | Gewerbepark 2 | 4190 Bad Leonfelden
T. 07213/93026 | office@mlb.at | mlb.at

IHR TISCHLERMEISTER AUS PUCHENAU

MÖBEL
BÖDEN
LICHT
TEPPICH



JÜRGEN KUNCZICKY-BURG
burgmoebel.at | kontakt@burgmoebel.at | tel. +43 699 131 02 700



IHR TÜREN- & FENSTERSPEZIALIST IN PUCHENAU

Besuchen Sie unseren tollen Schauraum – wir fertigen alles individuell für Sie an!

Topic®-Haustüren
INTERNORM®-Fenster
Innentüren
Ganzglassysteme
Garagentore



Klingberg 3 - 4048 Puchenu
Telefon: 0732/223025
E-Mail: office@doorplus.at

Öffnungszeiten
Mo – Fr. 08:30 -12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Sa: nach Terminvereinbarung

www.doorplus.at
TÜREN | FENSTER | TORE



Bestattung Smrekar

Würdevolle Begleitung im Trauerfall

Behördlich konzessionierter
Bestattungsfachbetrieb
4111 Walding, Kreuzweg 1a

Telefon: 0699 / 81 98 33 92
Mail: smol@ottensheim.at
Web: bestattung-smrekar.at

Wie sind Ihr regionaler Bestatter in
Walding und Umgebung.
Im Trauerfall sind wir für Sie da und Ihr
erster Ansprechpartner.

Würdevolle Begleitung im Trauerfall ist
unsere Aufgabe.

Wir führen Bestattungen aller Arten auf
allen Friedhöfen durch.

Erreichbarkeit und Bereitschaft von 00:00
bis 24:00 Uhr



Tischlerei Smrekar

Bau- und Möbeltischlerei
Tischlereifachbetrieb

4111 Walding, Greinerweg 3
Telefon: 0699 / 81 98 33 92
Mail: smol@ottensheim.at
Web: tischlerei-smrekar.at
Facebook: tischlerei smrekar

Wie sind Ihr regionaler Tischlereibetrieb
in Walding und Umgebung.

Wir sind Ihr Ansprechpartner rund
ums Holz.

Wir bieten folgende Leistungen an:

- Bau- und Möbeltischlerei
- Erneuerungs- und Reparaturarbeiten
- Elektroeinbaugeräte aller Hersteller
- Dan-Küchen
- Türen
- Böden



Besser hören macht glücklich.



GRATIS HÖRTEST
unverbindlich Hörgeräte
Probe tragen!

Vereinbaren Sie gleich jetzt
einen Termin.

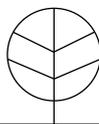
Klare Klänge im Ohr.

Wieder gut hören bedeutet mehr als ein
Hörgerät zu kaufen. Gut hören will gelernt
sein! Besonders wichtig für den Erfolg ist
die Eingewöhnungsphase mit Ihrem
neuen Hörgerät. Mit unserem Know-how
und langjähriger Erfahrung **begleiten wir**
Sie auf Ihrem Weg zu gutem Hören.

LINZ-URFAHR, Leonfeldnerstr.1
0732 / 73 08 07

HARTKIRCHEN, Aschacherstr.1/4
0681 / 813 619 18

www.hoersysteme-lehner.at



GEMEINDE PUCHENAU

Kirchenstraße 1, 4048 Puchenau
 Tel.: +43(0)732/ 22 10 55 - 0
 gemeinde@puchenau.at
 www.puchenau.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr. 07.30 - 12.00 Uhr
 Di. zusätzlich 14.00 - 18.00 Uhr
 Do. zusätzlich 16.00 - 18.00 Uhr
 und nach telefonischer Vereinbarung.

TELEFONNUMMERN

+43 (0)732 / 22 10 55 - DW

BÜRGERMEISTER
 Friedrich Geyrhofer - 222

AMTSLEITUNG
 Daniel Schnötzingler - 223
 Mobil 0676/ 848 197 223

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
 Sonja Rechberger - 235

BÜRGERSERVICE, MELDEAMT
 Sabrina Allenguten - 232

STANDESAMT, STAATSBÜRGERSCHAFT
 Verena Dobretsberger - 242

BAUABTEILUNG & UMWELTAMT
 Christian Endt - 252

FINANZABTEILUNG
 Heidrun Pichlbauer - 262

COMMUNITY NURSES 0676/ 848 197 655

NOTRUFNUMMERN

FEUERWEHR PUCHENAU 2120
FEUERWEHR PÖSTLINGBERG 122
POLIZEINOTRUF 133
RETTUNG 144
HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST (HÄND) 141
GESUNDHEITSTELEFON 1450

COMMUNITY NURSING

Telefon: 0676/ 848 197 655
E-Mail: community-nurse@puchenau.at
MONTAG - FREITAG 8:00 - 12:00 Uhr
 Gemeindeamt EG

EINRICHTUNGEN

Die öffentlichen Einrichtungen in unserer
 Gemeinde erreichen Sie unter Tel.:
 +43 (0)732/ 22 10 55 - DW

VOLKSSCHULE
 Dir. Margit Schiefermair - 332
 Lehrerzimmer - 334

MITTELSCHULE
 Dir. Jutta Rabeder - 342
 Lehrerzimmer - 344

LANDESMUSIKSCHULE
 Dir. Susanne Kerbl - 352
 Sekretariat - 353
 Lehrerzimmer - 354

KINDERNEST - 314
FLEXI KINDERBETREUUNG 0660 540 38 39
PFARRKINDERGARTEN 0732/ 22 10 91
GEMEINDEKINDERGARTEN - 324
KINDERHORT - 364
BIBLIOTHEK - 412
ASZ PUCHENAU 0677 63 28 77 46
WIRTSCHAFTSHOF 0676/ 848 197 612

ÄRZTE & APOTHEKEN

DR. MOSHAMMER, PUCHENAU
 Mo, Di, Mi, Do, Fr: 07:30 - 12:00 Uhr
 Di, Do: 16:30 - 18:30 Uhr
 Kainzenbergerstr. 4 , Tel.: 0732/ 22 10 21

DR. GRÜNZWEIG, PUCHENAU
 Mo, Di, Mi, Do: 08:00 - 11:30 Uhr
 Mo, Mi: 16:30 - 18:30 Uhr
 Fr: 08:00 - 11:00 Uhr
 Golfplatzstr. 11 , Tel.: 0732/ 22 15 65

DR. KERNECKER, PÖSTLINGBERG
 Mo: 08:00 - 12:00 & 15:00 - 17:00 Uhr
 Di: 08:00 - 12:00 Uhr
 Mi: 14:00 - 18:00 Uhr
 Do, Fr: 08:00 - 11:00 Uhr
 Hohe Straße 193, 4040 Pöstlingberg,
 Tel.: 0732 / 73 11 70

IN DRINGENDEN FÄLLEN
 Hausärztlicher Notdienst Tel.: 141
 Apothekennotrufnummer Tel.: 1455

BUCHEN APOTHEKE PUCHENAU
 Mo. bis Fr. 08:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr
 Sa. 08:00 - 12:00 Uhr
 Golfplatzstr. 2, Tel.: 0732/ 22 16 49